

YOUBEHAVE – Wie sollen wir leben?

Wo gehören wir hin und was dürfen wir glauben? Das waren die ersten zwei Teile, mit denen wir uns beschäftigt haben. Wir gehören zum Dreieinen Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist und unser Glaube ist begründet in der Bibel als Heilige Schrift, dem Bund Gottes mit den Menschen und den Bekenntnissen unserer Kirche. Als letzten Schritt fragen wir nach der Praxis: **YOUBEHAVE**, wie sollen wir leben?

Gott hat uns eine wunderbare Aufstellung geschenkt, die unsere Leben mit der Beziehung zu ihm, Gott, und unseren Mitmenschen regeln soll, die 10 Gebote. Sie stehen gleich 2x in der Bibel, 2. Mose 20 und 5. Mose 5. Schau dir doch jeweils diese Kapitel und den umliegenden Text an und versuch herauszufinden, in welchen Situationen jeweils die 10 Gebote gegeben bzw. nochmal wiederholt wurden. Welche Bedeutung hat es, wenn sie sogar 2x vollständig abgedruckt sind?

Die Gebote 1. bis 3. behandeln das Thema **FREIHEIT**, wie kann ich in Freiheit leben? Was bedeutet es „frei“ zu sein, woran lässt sich dies messen und heißt es, wirklich „unabhängig“ zu sein?

Als zweiten Schritt beschäftigen wir uns mit der Frage nach **FRIEDE**, wie kann zusammenleben gelingen? Ist das nicht eine tiefe Sehnsucht in uns allen, dass wir mit unseren Freunden, Eltern, Geschwistern eigentlich ganz gern stressfrei zusammenleben möchten? Aber auch innerlich fehlt manchmal der „friede“, man fühlt sich gestresst, getrieben, verplant und sehnt sich nach innerem und äußerem Frieden. Darum geht's in den Geboten 4. bis 6. der 10 Gebote.



Wie viel ist genug? **FÜLLE** ist das letzte Thema unserer **YOUBE** Reihe und schließt mit den Geboten 7. bis 10. Was heißt es die „Fülle“ zu erfahren? Wie werde ich „erfüllt“ oder mit anderen Worten, wie werde ich „zufrieden“ mit mir und meinem Leben? Die Sehnsucht nach Fülle führt uns wieder zum Anfang, zu Gott, der uns diese Zufriedenheit schenken möchte.

YOUBE Handout 3.1 Freiheit

Einstieg:

Hört euch zunächst das Lied „Freiheit“ von den Söhnen Mannheims an:

<https://www.youtube.com/watch?v=d1nGfpKg3O4> evtl. Text austeilern:

http://www.songtextemania.com/freiheit_songtext_sohne_mannheims.html

Was ist „Freiheit“? Wie beschreiben die Söhne diese und wie steht ihr zu ihrer Beschreibung? Was findet ihr gut, was fehlt euch?

Der YOUBE schlägt als Antwort folgendes vor:

Gott befreit. Er kennt unsere Zwänge und Abhängigkeiten. Wir gehören nicht der Arbeit, nicht den Menschen und nicht uns selbst. Wir gehören ihm.

- Was haltet ihr davon?
- Was soll das bedeuten, dass ich nicht „mir selbst“ gehöre?
- Wie könnte eine solche Freiheit aussehen?

Bibelarbeit:

Lest gemeinsam **2. Mose 20,1–11**

- Was ist das Besondere am Einstieg in die 10 Gebote (V2)?
- Was könnten Beispiele für Knechtschaft in unserem Leben sein?
- Welche Bedeutung hat die Aussage des 1. Gebotes?

Lest anschließend im YOUBE die Seiten 125–127.

- In welchen Abhängigkeiten stehen wir in unserem Leben?
- Von welchen meinen wir nicht los zu kommen?
- Was könnten wir konkret uns vornehmen und versuchen?

- Was ist der Sinn der Verse 2. Mose 2,8-11?
- Warum ist dies so ausführlich beschrieben?
- Was hat das Sabbatgebot mit „Freiheit“ zu tun? Spricht es nicht von einer Abhängigkeit bzw. von Pflichten?

Lest anschließend die Seite 133: *Was bedeutet das für uns?*

- Was hält mich ab von meiner Stillen Zeit am Tag? Was vom Jugendkreis oder Gottesdienstbesuch?

Freiheit bedeutet nicht unabhängig bzw. ungebunden zu sein. Wir Menschen sind immer an etwas oder jemanden gebunden, daher ist es wichtig uns an den zu binden, der uns nicht knechtet, sondern in die Freiheit führt.

Kreativ:

Wie können wir uns gegenseitig helfen, dass wir nicht in falsche Abhängigkeiten geraten, sondern uns an die Freiheit durch Gott erinnern? Überlegt gemeinsam, wie ihr als Ü-Gruppe euch unter der Woche darin gemeinsam bestärken könnt.